

COVID-19-Screening für Schulen und Kitas

Version 5: 31. Mai 2021

Schüler/-innen und Kinder müssen jeden Tag vor dem Schul- oder Kitabesuch auf COVID-19 gescreent werden. Eltern/Erziehungsberechtigte können dies im Namen eines Kindes ausfüllen.

Datum (MM-TT-JJJJ) _____

Screening-Fragen

1. **Ist der/die Schüler/-in bzw. das Kind in den letzten 14 Tagen außerhalb von Kanada verreist?** Ja Nein
Falls eine Ausnahmeregelung bezüglich der nationalen Quarantänevorschriften besteht, wählen Sie „Nein“.
 2. **Hat ein Arzt, ein Gesundheitsdienstleister oder eine öffentliche Gesundheitsbehörde Ihnen mitgeteilt, dass der/die Schüler/-in bzw. das Kind sich derzeit isolieren (zu Hause bleiben) sollte?** Ja Nein
Dies kann aufgrund eines Ausbruchs oder der Kontaktnachverfolgung geschehen.
 3. **Wurde der/die Schüler/-in bzw. das Kind in den letzten 14 Tagen als „enge Kontaktperson“ von jemandem identifiziert, der derzeit COVID-19 hat?** Ja Nein
 4. **Hat der/die Schüler/-in bzw. das Kind in den letzten 14 Tagen eine COVID-Kontaktwarnung auf seinem/ihrer Mobiltelefon erhalten?** Ja Nein
Falls das Kind bereits getestet wurde und das Testergebnis negativ war, wählen Sie „Nein“.
 5. **Hat der/die Schüler/-in bzw. das Kind derzeit eines oder mehrere der folgenden Symptome?**
Wählen Sie jedes/alle Symptome, die neu aufgetreten sind, sich verschlimmert haben und nicht mit anderen bekannten Ursachen oder bestehenden Erkrankungen im Zusammenhang stehen.
-
- | | | |
|---|-----------------------------|-------------------------------|
| Fieber und/oder Schüttelfrost | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| <i>Körpertemperatur von 37,8 Grad Celsius/100 Grad Fahrenheit oder höher</i> | | |
| Husten oder bellender Husten (Krupp) | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| <i>Andauernd, mehr als gewöhnlich, pfeifendes Geräusch beim Atmen (nicht mit Asthma, postinfektiösen reaktiven Atemwegen oder anderen bekannten Ursachen oder bestehenden Erkrankungen im Zusammenhang stehend)</i> | | |
| Kurzatmigkeit | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| <i>Atemlosigkeit, Unfähigkeit, tief durchzuatmen (nicht mit Asthma oder anderen bekannten Ursachen oder bestehenden Erkrankungen im Zusammenhang stehend)</i> | | |
| Verminderung oder Verlust von Geruchs- oder Geschmackssinn | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| <i>Nicht mit saisonalen Allergien, neurologischen Störungen oder anderen bekannten Ursachen oder bestehenden Erkrankungen im Zusammenhang stehend)</i> | | |
| Halsschmerzen oder Probleme beim Schlucken | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| <i>Schmerzen beim Schlucken (nicht mit saisonalen Allergien, Säure-Reflux oder anderen bekannten Ursachen oder bestehenden Erkrankungen im Zusammenhang stehend)</i> | | |
| Laufende oder verstopfte/verschnupfte Nase | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| <i>Nicht mit saisonalen Allergien, Aufenthalt im Freien bei kaltem Wetter oder anderen bekannten Ursachen oder bestehenden Erkrankungen im Zusammenhang stehend)</i> | | |
| Kopfschmerzen | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| <i>Ungewöhnlich, lang anhaltend (nicht mit Spannungskopfschmerzen, chronischer Migräne oder anderen bekannten Ursachen oder bestehenden Erkrankungen im Zusammenhang stehend)</i> | | |

Falls der/die Schüler/-in bzw. das Kind in den letzten 48 Stunden gegen COVID-19 geimpft wurde und leichte Kopfschmerzen hat, die erst nach der Impfung aufgetreten sind, wählen Sie „Nein“.

Übelkeit, Erbrechen und/oder Durchfall

Ja Nein

Nicht mit Reizdarmsyndrom, Angstzuständen, Menstruationskrämpfen oder anderen bekannten Ursachen oder bestehenden Erkrankungen im Zusammenhang stehend

Extreme Müdigkeit oder Muskelschmerzen

Ja Nein

Ungewöhnlich, Erschöpfung, Antriebslosigkeit, Appetitlosigkeit bei Kleinkindern (nicht mit Depressionen, Schlafstörungen, Schilddrüsenerkrankungen, akuten Verletzungen oder anderen bekannten Ursachen oder bestehenden Erkrankungen im Zusammenhang stehend)

Falls der/die Schüler/-in bzw. das Kind in den letzten 48 Stunden gegen COVID-19 geimpft wurde und leichte Ermüdungserscheinungen und/oder leichte Muskel-/ Gliederschmerzen hat, die erst nach der Impfung aufgetreten sind, wählen Sie „Nein“.

6. Hat jemand, mit dem der/die Schüler/-in bzw. das Kind zusammenlebt, neu aufgetretene COVID-19-Symptome und/oder wartet nach dem Auftreten von Symptomen auf ein Testergebnis?

Ja Nein

Falls die Person mit Symptomen in den letzten 48 Stunden gegen COVID-19 geimpft wurde und leichte Kopfschmerzen, Ermüdungserscheinungen und/oder Muskel-/ Gliederschmerzen hat, die erst nach der Impfung aufgetreten sind, wählen Sie „Nein“.

Ergebnisse der Screening-Fragen

! Wenn Sie auf Frage 1 oder 3 mit „JA“ geantwortet haben, sollte das Kind nicht zur Schule oder in die Kita gehen.

- Der/die Schüler/-in bzw. das Kind muss sich für 14 Tage isolieren (zu Hause bleiben) und darf nicht aus dem Haus gehen, außer um sich testen zu lassen oder wenn ein medizinischer Notfall vorliegt.
- Wenn Sie auf Frage 1 mit „JA“ geantwortet haben, richten Sie sich nach den Anweisungen der öffentlichen Gesundheitsbehörden. Der/die Schüler/-in bzw. das Kind kann wieder in die Schule/Kita gehen, wenn eine Entwarnung von Ihrer lokalen öffentlichen Gesundheitsbehörde vorliegt.
- Wenn Sie auf Frage 3 mit „JA“ geantwortet haben, sprechen Sie mit einem Arzt/Gesundheitsdienstleister, um eine Beratung oder Einschätzung zu erhalten oder zu erfahren, ob das Kind einen COVID-19-Test benötigt. Der/die Schüler/-in bzw. das Kind kann erst nach 14 Tagen wieder in die Schule/Kita gehen, selbst wenn das Testergebnis negativ ist.
 - Wenn Sie in einer bestimmten Region der Provinz leben, z. B. in Toronto oder Peel, müssen auch Geschwister und andere Haushaltsmitglieder 14 Tage lang zu Hause bleiben. Der Grund dafür sind die örtlichen Risikofaktoren.
 - Wenn Sie in einer anderen Region von Ontario leben, können Geschwister und andere Haushaltsmitglieder zur Schule, Kita oder Arbeit gehen, dürfen das Haus jedoch nicht aus anderen nicht wesentlichen Gründen verlassen. Bitte fragen Sie in Ihrer Schule/Kita nach näheren Informationen.
- Falls der/die Schüler/-in bzw. das Kind Symptome entwickelt oder positiv getestet wird, lassen Sie sich von Ihrer lokalen öffentlichen Gesundheitsbehörde oder Ihrem Arzt/Gesundheitsdienstleister beraten.
- Kontaktieren Sie Ihre Schule/Kita und informieren Sie das Personal über dieses Ergebnis.

! Wenn Sie auf Frage 2 mit „JA“ geantwortet haben, sollte das Kind nicht zur Schule oder in die Kita gehen.

- Der/die Schüler/-in bzw. das Kind muss sich isolieren (zu Hause bleiben) und darf nicht aus dem Haus gehen, außer es liegt ein medizinischer Notfall vor.
- Halten Sie sich an die Anweisungen der öffentlichen Gesundheitsbehörde. Der/die Schüler/-in bzw. das Kind kann wieder in die Schule/Kita gehen, wenn eine Entwarnung von Ihrer lokalen öffentlichen Gesundheitsbehörde vorliegt.
- Falls der/die Schüler/-in bzw. das Kind Symptome entwickelt, lassen Sie sich von Ihrer lokalen öffentlichen Gesundheitsbehörde oder Ihrem Arzt/Gesundheitsdienstleister beraten.
- Wenn Sie in einer bestimmten Region der Provinz leben, z. B. in Toronto oder Peel, müssen auch Geschwister und andere Haushaltsmitglieder zu Hause bleiben. Der Grund dafür sind die örtlichen Risikofaktoren.
- Wenn Sie in einer anderen Region von Ontario leben, können Geschwister und andere Haushaltsmitglieder zur Schule, Kita oder Arbeit gehen, dürfen das Haus jedoch nicht aus anderen nicht wesentlichen Gründen verlassen. Bitte fragen Sie in Ihrer Schule/Kita nach näheren Informationen.
- Kontaktieren Sie Ihre Schule/Kita und informieren Sie das Personal über dieses Ergebnis.

- !** **Wenn Sie auf Frage 4 mit „JA“ geantwortet haben, sollte das Kind nicht zur Schule oder in die Kita gehen.**
- Der/die Schüler/-in bzw. das Kind muss sich isolieren (zu Hause bleiben) und darf nicht aus dem Haus gehen, außer es liegt ein medizinischer Notfall vor.
 - Besuchen Sie ein Assessment-Center, um einen COVID-19-Test für das Kind zu arrangieren.
 - Fällt der Test negativ aus (d. h. das Kind hat das Virus nicht), kann es wieder zur Schule bzw. in die Kita gehen.
 - Fällt der Test positiv aus (d. h. das Kind hat das Virus), kann es erst wieder zur Schule/Kita gehen, wenn eine Entwarnung von Ihrer lokalen öffentlichen Gesundheitsbehörde vorliegt.
 - Falls der/die Schüler/-in bzw. das Kind Symptome entwickelt, lassen Sie sich von Ihrer lokalen öffentlichen Gesundheitsbehörde oder Ihrem Arzt/Gesundheitsdienstleister beraten.
 - Geschwister oder andere Haushaltsmitglieder können zur Schule, Kita oder Arbeit gehen, dürfen das Haus jedoch nicht aus anderen nicht wesentlichen Gründen verlassen, bis die Person, die eine COVID-Kontaktwarnung erhalten hat, negativ getestet wird oder eine Entwarnung von Ihrer lokalen öffentlichen Gesundheitsbehörde vorliegt.
 - Kontaktieren Sie Ihre Schule/Kita und informieren Sie das Personal über dieses Ergebnis.

- !** **Wenn Sie zu einem der Symptome unter Frage 5 oder 6 mit „JA“ geantwortet haben, sollte das Kind nicht zur Schule oder in die Kita gehen.**
- Der/die Schüler/-in bzw. das Kind muss sich isolieren (zu Hause bleiben) und darf nicht aus dem Haus gehen, außer um sich testen zu lassen oder wenn ein medizinischer Notfall vorliegt.
 - Wenn Sie **auf Frage 5 mit „JA“** geantwortet haben, sprechen Sie mit einem Arzt/Gesundheitsdienstleister, um eine Beratung oder Einschätzung zu erhalten oder zu erfahren, ob der/die Schüler/-in bzw. das Kind einen COVID-19-Test benötigt.
 - Wenn Sie **auf Frage 6 mit „JA“** geantwortet haben, kann der/die Schüler/-in bzw. das Kind wieder in die Schule bzw. Kita gehen, nachdem die betroffene Person ein negatives COVID-19-Testergebnis erhält, eine Entwarnung von Ihrer lokalen öffentlichen Gesundheitsbehörde vorliegt oder bei der Person eine andere Krankheit diagnostiziert wird.
 - Geschwister oder andere Haushaltsmitglieder müssen zu Hause bleiben, bis der/die Schüler/-in bzw. das Kind mit Symptomen oder die betroffene Person ein negatives Testergebnis erhält, eine Entwarnung von Ihrer lokalen öffentlichen Gesundheitsbehörde vorliegt oder bei der Person eine andere Krankheit diagnostiziert wird.
 - Kontaktieren Sie Ihre Schule/Kita und informieren Sie das Personal über dieses Ergebnis.

- ✓** **Wenn Sie alle Fragen mit „NEIN“ beantwortet haben, darf ihr Kind in die Schule/Kita gehen, da es gesund zu sein scheint und nicht mit COVID-19 in Kontakt gekommen ist. Befolgen Sie bei der Mitteilung dieses Ergebnisses (falls zutreffend) an das Personal das dafür eingerichtete Verfahren Ihrer Schule/Kita.**

Falls der/die Schüler/-in bzw. das Kind in den letzten 48 Stunden gegen COVID-19 geimpft wurde und in Abwesenheit anderer Symptome leichte Kopfschmerzen, Ermüdungserscheinungen und/oder Muskel-/ Gliederschmerzen hat, die erst nach der Impfung aufgetreten sind, sollte das Kind während seines gesamten Aufenthalts in der Schule/Kita eine gut sitzende Maske tragen. Die Maske darf nur zum Essen oder Trinken abgenommen werden, und das Kind muss mindestens zwei Meter Abstand zu anderen Personen halten, während es keine Maske trägt. Falls die Symptome sich verschlimmern, länger anhalten als 48 Stunden oder das Kind weitere Symptome entwickelt, sollte es die Schule/Kita sofort verlassen, sich isolieren und sich auf COVID-19 testen lassen.

Gesundheitsamt Ontario – Kontaktnachverfolgung

Die Beantwortung dieser Fragen ist optional. Diese Informationen werden nur von Beamten des Gesundheitsamts zur Kontaktnachverfolgung genutzt. Alle Daten werden in 28 Tagen wieder gelöscht.

Datum: _____

Name: _____

Telefon oder E-Mail: _____